



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 35. Sitzung des Ortschaftsrates Oberwartha (OSR OW/035/2022)

am Donnerstag, 10. November 2022,

18:30 Uhr

in der Ortschaft Oberwartha, Versammlungsraum,
Max-Schwan-Straße 4, 01156 Dresden

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:15 Uhr

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 19:20 Uhr
Ende: 20:15 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender/Ortsvorsteher
Tino Hanke

Mitglied Liste Freie Wähler Oberwartha
Annett Renner
Karsten Schönherr

Mitglied Liste Die Neuen
Helge Nestler

Abwesend:

Mitglied Liste Freie Wähler Oberwartha
Gert Reinhold

Mitglied Liste Die Neuen
Steffen Kliemt

T A G E S O R D N U N G

öffentlich

- | | | |
|------------|---|-------------------------------------|
| 1 | Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Bestätigung der Tagesordnung für die Sitzung sowie der Niederschrift der Sitzung vom 13.10.2022 | |
| 3 | Konzept zur „Erhöhung der Lebensqualität in Stadtvierteln und Verringerung der Auswirkungen des Kfz-Verkehrs“ | A0324/22
beratend |
| 4 | Bestimmung der städtischen Ziele zur Planung der Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH (DEGES) zur neuen Bundesstraße 6 (B 6n) in Dresden zwischen den Ortslagen Cossebaude (Stauseebad) und Cotta (Autobahnanschlussstelle Dresden-Altstadt) im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens | V1815/22
beratend |
| 5 | Haushaltssatzung 2023/2024 und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2023/2024 | V1710/22
beratend |
| 6 | Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung 2023/2024 gemäß § 76 SächsGemO | V1898/22
beratend |
| 7 | Anfrage an den Oberbürgermeister zum Planungsstand zu einem möglichen Gehweg in der S-Kurve Gustav-Voigt-Straße Oberwartha | |
| 8 | Finanzmittelvergabe 2022 | |
| 8.1 | Finanzmittel zur Mitfinanzierung einer Verkehrsnase sowie eines Gehweges im Bereich Haltstelle Friedensplatz/ Gustav-Voigt-Straße Oberwartha an Straßen- und Tiefbauamt | V-OW0062/22
beschließend |
| 8.2 | Finanzmittel zur Gestaltung/Bepflanzung Friedensplatz Oberwartha | V-OW0063/22
beschließend |
| 9 | Förderrichtlinie Oberwartha | |
| 10 | Informationen und Anfragen | |

nicht öffentlich

- 11** Allgemeines

öffentlich

- 1** **Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Ortsvorsteher Herr Hanke eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2 Bestätigung der Tagesordnung für die Sitzung sowie der Niederschrift der Sitzung vom 13.10.2022

Die Tagesordnung für die heutige Sitzung wird ebenfalls wie die Niederschrift der Sitzung vom 13.10.2022 einstimmig bestätigt.

**3 Konzept zur „Erhöhung der Lebensqualität in Stadtvierteln und Verringerung der Auswirkungen des Kfz-Verkehrs“ A0324/22
beratend**

Dazu lag den Räten bereits in der Oktobersitzung die Vorlage vor. Diese sollte von einem Referenten in dieser Sitzung, wie auch in der heutigen Sitzung vorgestellt werden. Der Einreicher bat jeweils um Vertagung.

In dieser Sitzung geht es um die Erhöhung der Sicherheit und selbständigen Mobilität von Kindern, sowie allgemein der Sicherheit im Rad- und Fußverkehr, durch die Umsetzung von Maßnahmen, die eine Verkehrsberuhigung im Stadtviertel fördern. Es sind dabei einige Vorschläge dafür aufgeführt.

Auf Grund des bevorstehenden Jahresendes sowie auch der noch weiterer zur Beratung vorliegender städtischen Vorlagen entscheiden sich die Räte nach Diskussion um Zustimmung der in der Vorlage geforderten Maßnahmen und betonen die Notwendigkeit, diese auch im Ortschaftsbereich zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0

**4 Bestimmung der städtischen Ziele zur Planung der Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH (DEGES) zur neuen Bundesstraße 6 (B 6n) in Dresden zwischen den Ortslagen Cossebaude (Stauseebad) und Cotta (Autobahnanschlussstelle Dresden-Altstadt) im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens V1815/22
beratend**

Vertagung durch Einreicher

**5 Haushaltssatzung 2023/2024 und Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe 2023/2024 V1710/22
beratend**

In der letzten Sitzung wurde bereits über den vorliegenden Haushaltsplan für 2023/2024 diskutiert. Dabei waren noch einige Fragen zur Planung von Vorhaben vor allem beim Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft sowie auch beim Straßen- und Tiefbauamt offen.

Von den Fachämtern kamen kurz vor dieser Sitzung die Antworten. Daraus geht hervor, dass im nächsten Doppelhaushalt für 2023/2024 in der Ortschaft Oberwartha keine Maßnahmen geplant sind. Die geplanten baulichen Maßnahmen an der Rohrbahnbrücke sollen voraussichtlich erst 2025 ausgeführt werden.

Eine Antwort zur Planung von Finanzmitteln bis 2025 für die Sanierung der Brücke über die Rohrbahn, Friedensalle liegt den Räten ebenfalls vor. Daraus geht hervor, dass das Bauwerk erst

vor kurzem in den Verwaltungsbestand der Stadt Dresden übernommen wurde und der Bauzustand sehr schlecht und mangelhaft ist. Deshalb müssen nun Planungen zu verschiedenen Varianten erfolgen, so dass mit einer Umsetzung der Sanierung nicht in den nächsten zwei bis 5 Jahren zu rechnen ist.

Aus der Diskussion der Räte geht hervor, dass es unverständlich ist, weshalb die Stadt Dresden ein derart marodes Bauwerk übernommen hat, um es dann mit eigenen Mitteln und mit viel Aufwand zu sanieren.

Nach umfangreicher Diskussion entscheiden sich die Räte für nachfolgende Stellungnahme und Aufnahme der Punkte für die Ortschaft Oberwartha.

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt die Haushaltssatzung zum Doppelhaushalt 2023/2024 der Landeshauptstadt Dresden einschließlich Haushaltsplan, Stellenplan und aller sonstigen Bestandteile und Anlagen gemäß Sächsischer Kommunalen Haushaltsverordnung sowie die Wirtschaftspläne der Stiftungen für die Jahre 2023 und 2024.
2. Der Stadtrat beschließt die Wirtschaftspläne für die Wirtschaftsjahre 2023 und 2024 der Eigenbetriebe der Landeshauptstadt Dresden.
3. Der Stadtrat ermächtigt den Oberbürgermeister mittels Zuwendungsbescheid/Beschluss der Gesellschafterversammlung zur Auszahlung bis zur Höhe der im Doppelhaushalt 2023/2024 veranschlagten Zuwendungen/Kapitaleinlagen an die Beteiligungsunternehmen der Landeshauptstadt Dresden. Dabei sind EU-beihilferechtliche Vorgaben umzusetzen.

4. Der Stadtrat beschließt, den zuständigen Fachämtern

- ausreichend Finanzmittel zum Bau einer Verkehrsnase inklusive eines Gehweges im Bereich Haltestelle Friedensplatz/Gustav - Voigt-Straße Oberwartha im Hinblick auf die Schulwegsicherheit
- Finanzmittel für Planungen zum Bau eines fortführenden Gehweges Gustav-Voigt-Straße in Richtung Ortsausgang im Bereich der S-Kurve inklusive Finanzmittel zu einem notwendigen Grundstücksankauf
- Finanzmittel für Ersatzgeräte auf dem Spielplatz „An den Fünf Brüdern“ in Oberwartha
- Finanzmittel für die Erhaltung und Sanierung des Objektes Max-Schwan-Straße 4
- ausreichend Finanzmittel für den ÖPNV in der Ortschaft Oberwartha
- Finanzmittel für einen mehrfach beantragten Stellenmehrbedarf in der Verwaltungsstelle Cossebaude bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung mit Ergänzung
Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0

**6 Einwendungen gegen den Entwurf der Haushaltssatzung
2023/2024 gemäß § 76 SächsGemO**

**V1898/22
beratend**

Den Räten liegt dazu eine Vorlage vor, in welcher die zulässigen und fristgerecht eingereichten 957 Einwendungen aufgeführt wurden. Alle Einwendungen zu den 13 Themenkomplexen werden zurückgewiesen.

Nach kurzer Diskussion darüber wird die Vorlage seitens der Räte abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: Ablehnung
Ja 0 Nein 4 Enthaltung 0

**7 Anfrage an den Oberbürgermeister zum Planungsstand zu
einem möglichen Gehweg in der S-Kurve Gustav-Voigt-Straße
Oberwartha**

Bereits im November 2021 wurden zu dieser Problematik erste Untersuchungen durch das Stadtplanungsamt, SG Verkehrsentwicklungsplanung in Zusammenarbeit mit dem Ortsvorsteher und der Verwaltungsstelle Cossebaude durchgeführt. In der Beratung des Fachamtes am 11. November 2021 wurde auch eine erste Skizze erarbeitet, in welcher der dafür benötigte Verkehrsraum aufgezeichnet wurde. Dabei wurde festgestellt, dass für einen möglichen Gehweg Grundstückeingriffe und auch ein Grundstücksankauf notwendig werden.

Im Hinblick auf das bereits sehr weit fortgeschrittene Baugeschehen auf dem angrenzenden Grundstück Gustav-Voigt-Straße 24 mit mehreren Einfamilien-/Reihenhäusern ist es dringend geboten, entsprechende Maßnahmen einzuleiten und den Ortschaftsrat darüber zu informieren.

Anfrage an den Oberbürgermeister:

Der Ortschaftsrat Oberwartha bittet den Oberbürgermeister, das zuständige Fachamt zu beauftragen, einen aktuellen Sachstand oder auch schon erste Planungen zum Bau eines fortführenden Gehweges Gustav-Voigt-Straße in Richtung Ortsausgang im Bereich der S-Kurve in einer der nächsten Sitzungen des Rates vorzustellen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0

8 Finanzmittelvergabe 2022

**8.1 Finanzmittel zur Mitfinanzierung einer Verkehrsnase sowie eines
Gehweges im Bereich Haltstelle Friedensplatz/ Gustav-Voigt-
Straße Oberwartha an Straßen- und Tiefbauamt**

**V-OW0062/22
beschließend**

Bereits seit Anfang 2021 wird zu diesem Thema mit verschiedenen Fachämtern der Stadt Dresden gesprochen. Ein Vertreter des Sachgebietes Schulwegsicherheit/Verkehrsregelung war auch vor Ort um die Querungssituation insbesondere für die Schulkinder, welche morgens und nachmittags den Bus Linie 93 nutzen, zu beobachten. Seitens des Fachamtes wurden Vorschläge gebracht, um die Verkehrssituation in diesem Bereich zu entschärfen und die Sicherheit der Fuß-

gänger zu verbessern. Eine konkrete Prüfung sollte im Fachamt, gemeinsam mit dem Ortsvorsteher/Ortschaftsrat und der Verwaltungsstelle Cossebaude, erfolgen.

Bisher liegen keine aktuellen Informationen vor. Um jedoch baldmöglichst zu einem Ergebnis zu kommen, stellt der Ortschaftsrat als Mitfinanzierung eigene Finanzmittel aus seinem Fonds 2022 zur Verfügung.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Oberwartha beschließt, dem Straßen- und Tiefbauamt Dresden einen Betrag von 500 Euro aus der Investpauschale 2022 als Mitfinanzierung zum Bau einer Verkehrsnase inklusive eines Gehweges im Bereich Haltestelle Friedensplatz/Gustav - Voigt-Straße Oberwartha bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0

8.2 Finanzmittel zur Gestaltung/Bepflanzung Friedensplatz Oberwartha

**V-OW0063/22
beschließend**

Der Friedensplatz in Oberwartha wird seit einigen Monaten mit Mitteln des Ortschaftsrates saniert. Demnächst soll eine neue Pflanzung inklusive Einfassung des Rundells erfolgen.

Der Bürger- und Ortsverein Oberwartha e.V. erhielt bereits zur Pflanzung eines Baumes 300 €.

Die bereitgestellten Finanzmittel sollen nun für die weitere Bepflanzung sowie auch der Rand-einfassung eingesetzt werden. Der Ortschaftsrat hat sich hinsichtlich der Gestaltung des Platzes/Rundells Vorschläge eingeholt. Die konkrete Bepflanzung sowie auch weitere Vorschläge dazu sollen noch mit allen ortsansässigen Vereinen besprochen werden.

Beschluss:

Der Ortschaftsrat Oberwartha beschließt, dem Bürger- und Ortsverein Oberwartha e.V. zur Gestaltung des Friedensplatzes einen Betrag von 496,65 € aus dem Verfügungsfonds 2022 und 568,00 € aus der Investpauschale 2022 bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung
Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0

9 Förderrichtlinie Oberwartha

Herr Hanke berichtet, dass sich die Räte gemeinsam mit der Vorlage befasst haben und noch einige Anfragen an die Stadt Dresden offen sind. Eine Teilnahme der Juristin des zuständigen Geschäftsbereiches an der heutigen Sitzung war zeitlich leider nicht möglich. Sie wird sich aber noch mit den Räten und der Verwaltungsstellenleiterin im nichtöffentlichen Teil der Dezember-sitzung absprechen.

Herr Hanke stellt daher den Antrag, die Beschlussfassung zur Förderrichtlinie auf die öffentliche Dezembersitzung zu vertagen. Dem stimmen die Räte einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: Vertagung

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0

10 Informationen und Anfragen

Die Verwaltungsstellenleiterin Frau Götze informiert, dass sie hinsichtlich des Aufstellen der Outdoor Fitnessgeräte keine aktuelle Information hat. Herr Kliemt steht dazu mit dem Sachbearbeiter des zuständigen Fachamtes in Kontakt. Krankheitsbedingt fällt Herr Kliemt aus und kann daher den Stand dazu voraussichtlich erst in der nächsten Sitzung mitteilen.

Angefragt wird, wie die Aufstellung der bereits vorhandenen Pläne sein soll. Herr Hanke wird dazu den Plan zur Veröffentlichung bereitstellen.

Vom Bürger- und Ortsverein Oberwartha e.V. wird hinsichtlich der Antragstellung und dafür notwendiger Formulare angefragt, um rechtzeitig für 2023 Finanzausschuss beantragen zu können. Dies wäre auch für weitere Oberwarthaer Vereine wichtig.

Frau Götze erklärt, bis die Förderrichtlinie beschlossen und vom Dresdner Stadtrat genehmigt ist, läuft alles so wie bisher weiter. Ab kommenden Jahr soll es für die Stadt Dresden, wie auch für alle Ortschaften ein kommunales Antragsprogramm, FöMi kommunal, geben. Dazu wird es dann rechtzeitig eine Einweisung für die Vereine geben.

Herr Bürger, vom Bürger- und Ortsverein Oberwartha e.V., informiert, dass es dem Verein nicht möglich ist, auf Grund der geringen Mitgliederzahlen das Projekt „Bepflanzung und Gestaltung des Friedensplatzes“ zu bewältigen. Er bittet daher um Unterstützung bzw. Vergabe dieser Leistungen an einen anderen Oberwarthaer Verein.

Die Räte werden sich dazu gemeinsam mit den Vereinen beraten.

Zum Abschluss wird Frau Michael, langjährige Bearbeiterin Ortschaftsratsangelegenheiten, in den Ruhestand verabschiedet.

Tino Hanke
Vorsitzender

Sonja Michael
Schriftführerin

Annett Renner
Stellv. Ortsvorsterin

Helge Nestler
Ortschaftsrat